

Jahresbericht Jugi 2023 – TV Wallbach

Liebe Jugifreunde und Jugifreundinnen

Ein durchzogenes Jugijahr geht zu Ende.



«De schnällst Fricktaler / die schnällst Fricktalerin», Münchwilen

Wie jedes Jahr im Frühling ging es für uns am 29. April nach Münchwilen an «schnällst Fricktaler». Bei ausnahmsweise sehr schönem Wetter bestritten neun Jugikinder den traditionellen Sprintwettkampf. Vier davon konnten sich souverän für den Halbfinal qualifizieren und um den Finaleinzug kämpfen. Aline Ott gelang dies ohne Probleme und sie konnte den Tag mit dem hervorragenden 2. Platz abschliessen.

Emma Keller und Ben Wunderlin schafften es auf den starken 5. Platz und auch Niklas Ulrich schaffte es mit dem 8. Platz unter die Top 10!

Vereinsmeisterschaft, Wallbach

Bei unserer Vereinsmeisterschaft versuchten wir im Jahr 2023 etwas Neues (oder auch Altbekanntes 😊). Nicht nur die Jugikinder, sondern alle aktiven Vereinsmitglieder wurden zu einer Teilnahme eingeladen. Die klassischen Wettkampfteile wurden ersetzt durch verschiedene Gruppenaktivitäten wie Sackhüpfen, Tic Tac Toe, Zielschiessen und weiteren lustigen Spielen. Die Durchmischung von Jung und Alt führte zu einem spannenden Mix und förderte den Teamgeist von allen!

Leiteraktivitäten, Wallbach und Stein

Im Mai hatten die Leiterteams der Jugi sowie des Kinderturnens einen Erste-Hilfe-Kurs in der Turnhalle. Unser Wissen zu den wichtigsten Massnahmen, von Bandage bis hin zur Seitenlage, konnten wir direkt vor Ort wieder auffrischen. Damit wir das Ganze auch in den Turnstunden anwenden könnten, haben wir einen speziellen Fokus auf Kinder gelegt. Wir hoffen aber natürlich, dass es nie dazu kommt!



Zudem führten wir im Mai zum ersten Mal ein Jugileitersessen durch. Mit dem Bus und Zug ging es ab nach Stein ins Busteli. Nach einem herausfordernden Minigolf-Battle genossen wir im Anschluss ein feines Znacht im Busteli-Restaurant. Natürlich ging es nicht nur ums Vergnügen, sondern wir verknüpften das Ganze gleich mit einer Sitzung. Zum Abschluss liefen (die einzig Harte vo de Jugileiter) – Jenny, Rafi, Sophie und ich – von Stein nach Hause. Der Rückweg gestaltete sich als regelrechtes Abenteuer mit dem überschwemmten Gehweg am Ufer von Mumpf - Klettereinheit und Lachkrampf inklusive.

UBS Kids Cup, Stein

Am 03. Juni waren wir bereits wieder in Stein am UBS Kids Cup. Fünf Kinder starteten unter dem Namen der Jugi an diesem dreiteiligen Wettkampf. Auch hier konnte sich Aline Ott wieder unter die Top 10 kämpfen und beendete den Wettkampf auf dem 6. Rang.

Iseli Luisa (14 von 28)

Silas Duplain (20 von 29)

Aline Ott (6 von 29)

Jana Schnurrenberger (25 von 29)

Niklas Ulrich (13 von 15)

Matteo Hürbin (3 von 20) → LV Fricktal

Emma Keller (10 von 29)

Turnfest, Lupfig-Scherz

Auch die Jugi besuchte im 2023 das Turnfest in Lupfig-Scherz. 22 Kinder haben zusammen einen dreiteiligen Leichtathletik-Wettkampf bestritten. Wie in den Jahren zuvor, haben wir auch dieses Mal wieder Ballwurf, Weitsprung und die gemeinsame Pendelstafette gemacht. Für uns Leiter war es (nicht nur am Samstag, sondern auch am Sonntag) ein absolutes Highlight und wir freuen uns, dass wir in der zweiten Stärkeklassen einen coolen Wettkampftag absolvieren konnten.



Dezember

Zum Abschluss des Jahres konnten wir für alle Gruppen jeweils noch etwas Cooles organisieren.

Bei den Jüngsten am Dienstag, kamen am 5. Dezember «de Samichlaus und de Schmutzli» vorbei.



Da einige Kinder noch ziemlich Respekt vor dem Samichlaus hatten, waren alle glücklich, dass sie nicht mitgenommen wurden und stattdessen alle ein kleines Säckli vom Samichlaus bekommen haben.

Die Montags- und Freitagsjugi verbrachten ihren Jahresabschluss am 22. Dezember zusammen in der Eis-Disco in Rheinfelden.



Das klingt doch alles sehr toll, wieso also ein durchzogenes Jugijahr?

Seit einiger Zeit habe wir, vor allem bei den ältesten Jugikindern, Probleme mit der Motivation sowie Teilnahme in der Jugi. Aber auch die allgemeine Teilnahme an Wettkämpfen sowie Rückmeldung auf Seiten der Eltern für Anmeldungen war etwas harzig durch das gesamte 2023. Eigentlich hätten wir in den Sommerferien wieder ein Jugilager geplant. Wie ihr sehen konntet, wurde dies leider nicht durchgeführt, da wir lediglich fünf Anmeldungen hatten. Zehn Leiter für fünf Kinder macht leider wirklich keinen Sinn. Das Problem hierbei ist auch, dass wir keine Rückmeldungen für das Ausbleiben der Anmeldungen erhalten haben. Leider konnten wir auch nach mehreren Rückfragen von unserer Seite die Ursache nicht herausfinden.

Ende Sommerferien war der alljährliche Sommergrillabend geplant. Auch hier erhielten wir leider keine Antworten. Schlussendlich kamen 4 Jugikinder und damit die Jugileiter wieder in Überzahl. Wirklich schade! Zumal weil am selben Morgen noch 30 Kinder an der Papiersammlung waren. Wir haben uns dennoch einen schönen Abend gemacht und sind froh, dass wir diesen Anlass nicht auch absagen mussten.

Nach den Sommerferien haben wir auch einiges umgestellt in unserer Jugi-Organisation. Die Freitags- und Montagsjugi haben gewechselt, sodass wir keinen Konflikt mit dem Waikiki mehr haben. Das Problem ist bis jetzt leider nicht gelöst, da nun vermehrt die Jugistunden vom Freitag abgesagt werden müssen, da wir nun dort zu wenige Anmeldungen haben.

Wir hoffen, dass es einfach am Jahr 2023 gelegen hat und dass es im 2024 wieder Bergauf geht!

Um den Jahresbericht trotzdem positiv abzuschliessen können wir noch einen erfreulichen Punkt vorweisen. Es sind nun 21 Kinder bei den Jüngsten angemeldet (vergl. 2022 6 Kinder)!

Das gesamte Leiterteam freut sich auf das neue Jahr 2024 und ist motiviert die Kinder wieder zu Höchstleistungen zu bringen.

Viel Negatives zum Schluss aber das ist nun mal die Realität. Dennoch ist das Leiterteam zuversichtlich und freut sich auf das Jahr 2024!

Alles Gute im 2024!

Nora Allenspach Hauptjugileiterin